



# Bewerbungen bis Ende März möglich

Frist für Standplätze auf dem Weihnachtsmarkt und dem weihnachtlichen regio'markt 2022 läuft

**FULDA (fd). Der Fuldaer Weihnachtsmarkt verbindet Menschen und ist ein beliebter Treffpunkt für alle Generationen – sowohl regional als auch überregional. Auch für die lokale Wirtschaft und den Tourismus ist der Weihnachtsmarkt bedeutsam.**

Nach der erfolgreichen Durchführung 2021 – mit einem erweitertem Flächenkonzept, stringenten Hygiene-Regeln und einem stufenweise angepasstem Kontrollsystem sowie starker Disziplin der Standbetreibenden, Besuchenden und Dienstleistenden – blickt die Stadt Fulda voller Zuversicht auf den Markt vom 25. November bis 23. Dezember 2022. Die Bewerbungsfristen für einen Standplatz auf dem Weihnachtsmarkt und auf dem weihnachtlichen regio'markt 2022 laufen noch bis Ende März.

Die Planungen für den Fuldaer Weihnachtsmarkt werden weiterhin so flexibel wie möglich angelegt. Eine mögliche Umsetzung muss sich immer an der aktuellen Situation und unter Einhaltung der Corona-Verordnungen orientieren. Da die Organisation eines zeitlichen Vorlaufs bedarf, sind alle Interessenten bereits

heute eingeladen, sich schon jetzt zu informieren und auf einen der begehrten Standplätze bewerben. Gesucht werden kreative, weihnachtliche Marktstände mit kulinarischen, handwerklichen, trendigen und außergewöhnlichen Produkten.

Zur Teilnahme am Fuldaer Weihnachtsmarkt, ein Spezialmarkt gemäß § 68(1) Gewerbeordnung, bedarf es einer schriftlichen Bewerbung, die noch bis zum 31. März 2022 möglich ist. Alle weiteren Details, wie z.B. das Antragsverfahren oder das Auswahlverfahren sind der Satzung zu entnehmen. Nähere Auskünfte erhalten Interessenten unter (0661) 102-1332. Detaillierte Informationen sowie die Satzung sind auch unter [www.weihnachten-fulda.de](http://www.weihnachten-fulda.de) im Internet zu finden.

Nach der erfolgreichen Erstaufgabe im letzten Jahr plant das Stadtmarketing der Stadt Fulda in Kooperation mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Region Fulda GmbH zudem wieder den „weihnachtlichen regio'markt“ auf dem Buttermarkt. Für das Stadtmarketing gehört das neue Angebot auf dem Buttermarkt zur kontinuierlichen Weiterentwicklung des Fuldaer Weihnachtsmarktes: „Langfristig



Auf dem Fuldaer Buttermarkt hat sich 2021 der „weihnachtlichen regio'markt“ als zusätzliches Angebot zur Weihnachtsmarktzeit etabliert. Er soll auch 2022 wieder stattfinden. Foto: Stadt Fulda/Christian Tech

möchten wir auf dem Weihnachtsmarkt das Warenortiment weiter ausbauen. Der Buttermarkt mit seinem wunderschönen Gebäudeensemble, der zentralen Lage sowie dem attraktiven Mix aus Händlern und Gastronomie bietet die perfekte Voraussetzung für einen regionalen Markt“, erklärt Dominik Höhl vom Amt für Stadtmarketing.

Im Fokus des Marktes ste-

hen Produkte heimischer sowie hessischer Handwerker, Erzeuger und Manufakturen. Derzeit sind acht einheitliche Hütten geplant, die gemeinsam mit lokalen Herstellern und Betrieben konzipiert und gebaut wurden. Im Unterschied zum traditionellen Weihnachtsmarkt auf dem Universitätsplatz können die Hütten teilweise von unterschiedlichen und wöchentlich

wechselnden Anbietern gemietet und genutzt werden. „Somit bieten wir möglichst vielen Manufakturen die einmalige Chance, sich auf dem Fuldaer Weihnachtsmarkt zu präsentieren“, so Roland Frommann von der Region Fulda, der für das Projekt federführend verantwortlich ist.

Bis zum 31. März 2022 können sich Händler, Hersteller und Manufakturen

noch um einen der limitierten und begehrten Standplätze bewerben. Anfragen zu Teilnahmebedingungen sowie Anmeldungen können mit dem Betreff „weihnachtlicher Regiomarkt“ an [regio.markt@region-fulda.de](mailto:regio.markt@region-fulda.de) gesendet werden. Die Teilnahmebedingungen sowie das Anmeldeformular sind ebenfalls unter [www.weihnachten-fulda.de](http://www.weihnachten-fulda.de) im Internet zu finden.

# Interviewerinnen und Interviewer für Zensus-Befragung gesucht

Stadt Fulda ist Erhebungsstelle / Attraktive Aufwandsentschädigung

**FULDA (jo). 2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen sowie für die Wiederholungsbefragung im Rahmen des Zensus sucht die Stadt Fulda aktuell Interviewerinnen und Interviewer. Als Sonderstatusstadt hat die Stadt Fulda die Zuständigkeit für eine eigene Zensus-Erhebungsstelle.**

Die Interviewerinnen und Interviewer führen kurze persönliche Interviews mit den Auskunftspflichtigen durch. Hierzu suchen die Befragenden die ihnen zugewiesenen Adressen im Vorfeld auf und kündigen sich schriftlich bei den Bürgerinnen und Bürgern an. Zum angekündigten Termin stellen sie vor Ort Fragen zur Person und ggf. weiteren Haushaltsmitgliedern und übergeben anschließend Online-Zugangsdaten für die Beantwortung weiterer Fragen.

Vor Beginn der Tätigkeit als Interviewerin oder Interviewer erhalten die Interessenten eine eintägige Schulung und werden auf ihre Aufgaben vorbereitet. Ihre Tätigkeit erstreckt sich über maximal zwölf Wochen und startet um den 15. Mai 2022. Die Interviewerinnen und Interviewer können sich – abgese-

**zensus 2022**

**Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022**

**Jetzt bewerben!**

hen von einigen wenigen Regelungen – ihre Zeit freieinteilen. Das Engagement als Interviewerin oder Inter-

viewer ist ehrenamtlich, die Befragenden erhalten allerdings eine attraktive Aufwandsentschädigung. Als

Voraussetzungen sollten erfüllt sein:

- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil)
- Volljährigkeit

Interesse? Wenn Sie uns als Interviewerin oder Interviewer beim Zensus 2022 unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte telefonisch an (0661) 102-4010 oder per Mail an [zensus@fulda.de](mailto:zensus@fulda.de)

## HINTERGRUND

### Was ist der Zensus?

Der Zensus liefert verlässliche Bevölkerungszahlen für die Gemeinden, die Bundesländer und für Deutschland insgesamt. Er ermittelt auch weitere Daten, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft sowie zur Wohn- und Wohnraumsituation in Deutschland. Solche Informationen sind ausgesprochen wichtig, da sie helfen, Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu treffen. Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie unter [www.zensus2022.de](http://www.zensus2022.de)

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

**FULDA**  
UNSERE STADT

**EIN ARBEITGEBER VIELE MÖGLICHKEITEN**

*Wir bieten Chancen in einem starken Team!*

**JETZT BEWERBEN!**

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet als serviceorientierter Dienstleister vielfältige berufliche Chancen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**Im Haupt- und Personalamt**  
ist eine Stelle als

**INFORMATIKER/IN (M/W/D)**  
zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **06.03.2022**.

**Im Haupt- und Personalamt**  
ist eine Stelle als

**FACHINFORMATIKER/IN (M/W/D)**  
**FÜR SYSTEMINTEGRATION**  
für den **Third-Level-Support**  
zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **06.03.2022**.

**INTERESSIERT?** Weitere Informationen finden Sie auf [www.fulda.de/stellenangebote](http://www.fulda.de/stellenangebote).  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**ANSPRECHPARTNERIN:**  
Frau Bettina Steiner  
Magister der Stadt Fulda  
Personal- und Organisationsabteilung  
Schlossstraße 1, 36037 Fulda  
Telefon: 0661 102-1142  
E-Mail: [personal@fulda.de](mailto:personal@fulda.de)  
[WWW.FULDA.DE](http://WWW.FULDA.DE)

**BESUNO** WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNGSGES. REGION FULDA

**ANPASSUNG** ANPASSUNG AN DIE VERÄNDERUNGSANFORDERUNGEN DER WIRTSCHAFT

**FAMILIE**